

# Was ist Kuschelpädagogik?

Beitrag von „Melosine“ vom 21. Dezember 2011 14:00

Wobei ein bisschen kuscheln manchmal ganz schön ist. Außerdem kann ich Winterhoff immer noch nicht leiden. Image not found or type unknown

Es kommt mir nicht darauf an, der Kumpel von meinen Schülern zu sein, aber doch, dass sie mir vertrauen. Das ist in der GS besonders wichtig, wie ich finde, da die Kinder doch auch einiges erleben.

Konsequenz, klare Regeln und geradestehen für eigene Taten ist mir wichtig. Das gefiel mir an Scoobys Posting: oft werden jugendliche Straftäter ja sehr rücksichtsvoll behandelt. Das zog sich eventuell schon durch die ganze Schulzeit. Das gibt es bei mir nicht. Die Kinder müssen alle Wiedergutmachung leisten bzw. werden bei schlimmen Verstößen auch schwerer bestraft. Trotzdem muss ich keinen Stock im Allerwertesten haben und kann mich auch mal auf gleicher Ebenen mit den Kindern freuen u.ä.

Mir scheint doch, dass Winterhoff und Co. wieder das andere Extrem beschwören. Erziehung wie anno dunnemal, letztlich Respekt und Gehorsam an oberster Stelle. M.E. liegt der richtige Weg aber zwischen den Extremen.